

Binsenweisheit als Geheimrezept



Bischof Harald Rückert: Vielfalt willkommen heißen

Bildnachweis: Klaus Ulrich Ruof, EmK-Öffentlichkeitsarbeit

Das »Bischofswort« im Rahmen der Konferenztagung ist seit einigen Jahren Tradition. Der neue Bischof spricht von Einheit und Vielfalt.

Während der Tagung der Süddeutschen Jährlichen Konferenz in Neustadt an der Weinstraße richtet Bischof Harald Rückert das Wort an die Konferenzmitglieder. Damit nimmt der im März zum Bischof für die Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland gewählte Nachfolger von Bischöfin Rosemarie Wenner eine »Tradition« auf, die seine Vorgängerin angestoßen hatte.

»Wir sind gemeinsam Kirche«

Sein kurz nach der Wahl zum Bischof gesprochener Satz »Wir sind gemeinsam Kirche« sei überraschend oft aufgegriffen worden, erklärt Rückert. Allerdings entpuppe sich diese »Binsenweisheit« bei genauem Hinsehen als eine Art Geheimrezept. »Wir alle zusammen sind Evangelisch-methodistische Kirche – das ist gelebte Konnexio«, betont Rückert gegenüber den Mitgliedern der Konferenz. Diese Gemeinschaft bestehe aus den Gemeinden, aus den Pastorinnen und Pastoren, »aus den Menschen, die wir haben«. In Liebe gelte es diese Gemeinschaft zu leben.

Verhältnis von Einheit und Freiheit durchbuchstabieren

Gemeinschaft bedeute gleichzeitig auch Vielfalt. Mit dem Hinweis auf die im Englischen gebräuchliche Formulierung »to embrace diversity« (Vielfalt umarmen) könne Vielfalt willkommen geheißen werden. »Vielfalt«, so Rückert weiter, »ist auch anstrengend, aber es ist der Weg in die Zukunft, von dem ich hoffe, dass wir ihn gemeinsam gehen.« Dazu brauche es aber auch gelebte Einheit, wobei das Verhältnis von Einheit und Freiheit immer wieder neu buchstabiert werden müsse. Es gehe darum, Unterschiede auszuhalten und großes Vertrauen zu praktizieren. Daraus wachse die Möglichkeit, sich gegenseitig Freiheit zu geben.

Wo weht der Heilige Geist?

Für den weiteren gemeinsamen Weg als Kirche gehe es um die Fragen: »Was hilft unserem Auftrag als Kirche? Was atmet Zukunft? Wo weht die frische Brise des Heiligen Geistes?« Die Antworten auf diese Fragen könnten »nur im Miteinander« gefunden werden. »Lasst uns gemeinsam dranbleiben, Kirche zu gestalten!«, forderte der neue Bischof die Konferenzmitglieder auf.

Der Autor

Klaus Ulrich Ruof ist Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher der Evangelisch-

methodistischen Kirche in Deutschland in Frankfurt am Main. Kontakt:

[oeffentlichkeitsarbeit\(at\)emk.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit(at)emk.de).

Verwandte Nachrichten

- 27.6.2017 | [Sich auf den Weg zu den Menschen machen](#)
- 25.6.2017 | [Dienstzuweisungen SJK 2017](#)
- 24.6.2017 | [Saftstrom namens Kirche](#)
- 24.6.2017 | [Rosenstöcke als Frühwarnsystem](#)
- 22.6.2017 | [»Da sein für die Menschen in unserer Zeit«](#)
- 20.6.2017 | [Veränderungsprozesse weiterführen](#)